



Verein Kompass: Jahresbericht des Präsidenten 2016

Das Kompass-Vereinsjahr stand kurz zusammengefasst unter dem Motto «Aus der Konsolidierung heraus den Aufbruch gestalten». Der Vorstand des Vereins Kompass nahm erfreut zur Kenntnis, dass unser Programm zur vorübergehenden Beschäftigung (PvB) die vom Kanton verlangten Änderungen im Rahmen von «AM 2015» vorbildlich umgesetzt hat. «AM 2015» steht für das kantonale Restrukturierungsprojekt «Arbeitsmarktliche Massnahmen 2015». Danach dürfen die Teilnehmenden seit 2016 nur noch für drei statt wie bisher sechs Monate bei Kompass Arbeitsintegration oder einem anderen PvB angemeldet werden. Darauf geht aber der Geschäftsführer in seinen Informationen über das Geschäftsjahr näher ein.

Der Vorstand traf sich wie üblich zu vier Sitzungen und pflegte den Austausch mit der Geschäftsleitung. An der Mitgliederversammlung vor einem Jahr wählten wir nebst den bisherigen Vorstandsmitgliedern Daniel Wittwer neu in den Vorstand. Wir sind zwar nun ein etwas kleineres Team. Wir wollen aber umso konsequenter gemeinsam vorwärtsgehen. So haben wir beschlossen, einen Strategie-Workshop durchzuführen. Das bedeutete letztes Jahr, dass sich die Vorstandsmitglieder gut vorbereiteten und sich mit der operativen Tätigkeit von Kompass Arbeitsintegration auseinandersetzten. Wir setzten uns das Ziel, eine Strategie zu erarbeiten, die Möglichkeiten bietet, neue Ideen zu entwickeln. Wir als Vorstand möchten die Geschäftsleitung unterstützen, indem wir zu integrierenden Menschen im Hintergrund fördern und neue Projekte nötigenfalls mit Finanzen ermöglichen. Im Januar und Februar 2017 haben wir gemeinsam mit der Geschäftsleitung die Strategiediskussion an zwei Workshops weitergeführt – daraus werden wir nun dieses Jahr Massnahmen ableiten.

Fürs Erste hat sich der Vorstand selber verpflichtet, im Rahmen der überarbeiteten Stellenprofile vollen Einsatz zu leisten. Wir haben die Ressorts neu zusammengestellt und zugeteilt: Als Präsident wirke ich weiterhin, Hansueli Rohner bleibt Vizepräsident und verantwortet das Ressort Produktion. Das Aktuariat und rechtliche Aspekte betreut Rahel Aebersold, Lukas Dick bleibt unser Finanzverantwortlicher und Daniel Wittwer ist zuständig für das neu kombinierte Ressort Politik/Sozialwesen. Mit dieser Zusammenstellung wollen wir auch zum Ausdruck bringen, dass wir das Netzwerk in der Politik stärken.

Wir möchten aufgrund der Strategiediskussion noch dieses Jahr erarbeiten, wie wir auch bestehende und neue Mitglieder besser in die strategische Arbeit einbinden können. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind uns dankbar, wenn sie spüren, dass wir ihre Arbeit mittragen und für sie das Netzwerk spannen. Dadurch kommt Kompass Arbeitsintegration zu spannenden Aufträgen, die für die Menschen, die wir integrieren, mehr als nur Arbeit bieten sondern Sinn stiften. Ich freue mich deshalb über die hohe Akzeptanz in Verwaltungen, Wirtschaft und Politik. Unsere Partner spüren «den etwas anderen Kompass-Geist», dank dem wir weitere neue Ideen entwickeln und umsetzen werden.

Bischofszell, Mitte März 2017

Roman Salzmann, Präsident